

PRESSEMITTEILUNG

Bundesverband
Energiespeicher Systeme e.V.

Oranienburger Straße 15
10178 Berlin

Tel. +49 (0) 30 54 610 630
info@bves.de
www.bves.de

Datum: 26.06.2020

BVES-Appell „Der Green Deal gelingt nur mit Energiespeichern“ Energiespeicherbranche veröffentlicht Appell anlässlich der EU-Ratspräsidentschaft Deutschlands

Deutschland übernimmt im Juli 2020 die EU-Ratspräsidentschaft. Daher heißt es, mit gutem Beispiel voranzugehen, und die Umsetzung europäischer Richtlinien nicht zu verzögern.

Die Erneuerbare-Energien Richtlinie II sowie die Elektrizitätsbinnenmarkt-Richtlinie stehen zur Übernahme in das deutsche Energierecht an. Der BVES setzt sich für eine schnelle 1:1 Umsetzung der Richtlinien ein, um das Energiesystem für die aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen zu ertüchtigen. Dies gilt insbesondere für die Rahmenbedingungen von Energiespeichern. Neben den bisherigen drei Säulen des Energiesystems Erzeugung, Transport und Verbrauch ist die Speicherung von Energie nun als viertes, aktives Element zu übernehmen. Energiespeicher weiterhin als Letztverbraucher zu behandeln, behindert ihren Einsatz. Ohne Speicher keine Sonnenenergie in der Nacht und keine Windenergie in der Flaute.

Die EU entwickelt bereits den Green Deal. Durch die Corona-Krise wächst auch in Deutschland die Erkenntnis, dass Innovation, Klimaschutz und wirtschaftlicher Erfolg Hand in Hand gehen müssen.

Thomas Speidel, BVES-Präsident: *„Die EU-Ratspräsidentschaft Deutschlands ist eine gute Chance, den technologischen Wandel, Wertschöpfung für Arbeitsplätze sowie die Erreichung der Klimaziele konsequent zu vereinen. Es bedarf eines nachvollziehbaren, belastbaren Transformationsplans anstelle von kleinteiligen, interessengetriebenen, fortwährenden Änderungsschnitzereien am Bestand.“*

Deutschland hat die richtigen Speichertechnologien und zukunftsweisende Speicheranwendungen entwickelt. Mit diesen Energiespeichern wird die Ausrichtung der Industrie auf Innovation und Klimaschutz ermöglicht. Energiespeicher sind das Element, um die Energiewende auch im Gebäude- und Mobilitätsbereich sowie bei der Systeminfrastruktur mit hoher heimischer Wertschöpfung umzusetzen und gleichzeitig zum Exportschlager zu machen.

Urban Windelen, BVES-Bundesgeschäftsführer: *„Energiespeicher müssen mit der Umsetzung des EU-Winterpakets endlich als ‚Speicher‘ anstatt als ‚Letztverbraucher‘ eingeordnet werden. Das ist eine gewichtige Stellschraube, um die bestehenden Einsatzhemmnisse zu beseitigen und ein Konjunkturpaket für die innovative Energiespeicherbranche ohne Subventionsaufwand, bei hoher Wertschöpfung für die heimische Industrie.“*

Energiespeicher sind nicht nur Werkzeug für das Energiesystem, sondern gleichzeitig Ermöglicher von Innovation und Klimaschutz am Standort Deutschland sowie zusätzlich eine eigenständige industrielle Wachstumsbranche mit hohem technologischem Vorsprung.

Anlagen:

- BVES-Positionspapier
- BVES Position Paper (in English)

Der BVES – Bundesverband Energiespeicher Systeme e.V. ist die führende Stimme für Unternehmen und Organisationen aus allen Bereichen der systemischen Energiespeicherung in den Sektoren Strom, Wärme und Mobilität. Als technologieoffener Industrie-Verband ist der BVES Dialogpartner für Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Öffentlichkeit. Er bündelt die Kräfte der wichtigsten Branchenvertreter, gestaltet die öffentliche und politische Diskussion und berät bei der Ausgestaltung der politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen, sowie Standards und Normen.

Pressekontakt: Valeska Gottke, Leiterin Kommunikation und Märkte, Tel.: 030 - 54 610 634, Mobil: 0172-1481791, v.gottke@bves.de, www.bves.de